Zehn Worte eines Lehrers

Description

Meditation

Foto: pixabay.com

Zehn Worte eines (ehemaligen) Lehrers

1. Beachte die offenen TÃ¼ren in deinem Leben.
   Sie kÃ¶nnten eine Einladung â??von hÃ¶chster Stelleâ?? sein.
2. Im Mittelpunkt sollte der Blick auf die
   gottgeschenkte OriginalitÃ¤t und Berufung
   jeder einzelnen SchÃ¼lerin
   und jedes einzelnen SchÃ¼lers stehen.
3. Menschen kÃ¶nnen sich entfalten,
   wenn ihnen FreirÃ¤ume und Vertrauen
   geschenkt werden.
4. Nur mit dem Feuer, das in dir brennt,
   wirst du andere anstecken kÃ¶nnen.
5. Authentisch sein ist wichtiger
   als die AnhÃ¤ufung von Kompetenzen.
6. Versuche gut, aber niemals perfekt zu sein.
   Perfekt-sein ist eine Ã?berforderung
   fÃ¼r dich und andere.
7. Gehe barmherzig mit dir und anderen um.
8. Behalte das groÃ?e Ganze im Blick,
   die Gesellschaft, die Welt.
9. Schule ist wichtig, aber Schule ist nicht alles.
10. Sei dankbar fÃ¼r das, was dir geschenkt ist.

Wilfried RÃ¶hrig 06 / 2018